



Gemeindevorstandssitzung vom 7. Januar 2020

Anwesend: Zegg Walter, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Davaz Cla, Vizepräsident
Jenal Karl, Vorstandsmitglied

Festlegung neue Funktion und Lohn Heiko Walser

Seit dem 1. Dezember 2014 ist Heiko Walser bei der ARA / Wasserversorgung (Stellvertreter Klärwärter, Mitarbeiter Wasserversorgung) tätig. Im November 2019 hat Heiko Walser die Ausbildung zum Klärwerkfachmann mit Eidg. Fachausweis abgeschlossen. Aufgrund der nun abgeschlossenen Aus- und Weiterbildungen wird per 1. Januar 2020 der Lohn von Heiko Walser angepasst.

Der Gemeindevorstand beschliesst, Heiko Walser aufgrund der abgeschlossenen Ausbildung zum Klärwerkfachmann mit Eidg. Fachausweis ab dem 1. Januar 2020 in die Gehaltsklasse 14, Stufe 0.5 einzuteilen.

Abschluss Leasingvertrag für Röntgenanlage in der Arztpraxis Chasa Survia

An der Sitzung vom 27. November 2019 hat der Gemeindevorstand beschlossen, die Röntgenanlage, welche zu diesem Zeitpunkt in den Praxisräumlichkeiten der Bergpraxis Samnaun GmbH in Samnaun Dorf vorhanden war, in die Arztpraxis in der Gemeindegemeinschaft Chasa Survia, Ravaisch, zu versetzen. Die Versetzung der Röntgenanlage war nötig, weil die in der Arztpraxis Chasa Survia vorhandene Röntgenanlage bei der Inbetriebnahme der Praxis im November 2019 nicht funktionierte und relativ aufwändige Reparaturen mit entsprechenden Kosten nötig geworden wären.

Ebenfalls an der Sitzung vom 27. November 2019 beschloss der Vorstand, die neue Röntgenanlage vorerst für ein Jahr zu leasen, bevor über einen allfälligen Kauf Beschluss gefasst wird.

Von der Credit Suisse liegt mittlerweile ein Leasingangebot vor. Bei einer Laufzeit von 24 Monaten beträgt die monatliche Leasingrate CHF 2'866.00 (inkl. MwSt.). Der Versicherungsbeitrag pro Monat wird mit CHF 25.10 offeriert.

Aufgrund des vorliegenden Angebotes beschliesst der Gemeindevorstand, mit der Credit Suisse einen Leasingvertrag für die Röntgenanlage im Ärztehaus Chasa Survia für 24 Monate abzuschliessen. Die monatliche Leasingrate beträgt inkl. Versicherung CHF 2'891.10.

Rapporte betr. Nachtdienste vom 13./14.12.2019, 20./21.12.2019, 27./28.12.2019, 01.01.2020 und 04./05.01.2020

Dem Gemeindevorstand liegen die Rapporte betr. Kontrolle der Nachtruhe in Samnaun für die Zeit ab dem 13. Dezember 2019 bis 5. Januar 2020 vor. Bis Ende Dezember 2019 wurden die Kontrollen von der Firma Home & Business Security (HBS) ausgeführt. Gemäss den vorliegenden detaillierten Berichten waren keine nennenswerten Ereignisse zu verzeichnen.

In der Silvesternacht und am ersten Januarwochenende wurden die Kontrollen von der Kantonspolizei Graubünden im Rahmen ihrer Gemeindepolizeiaufgaben ausgeführt. Gemäss Rapporten kam es auch an diesen Daten zu keinen nennenswerten Vorfällen.

Der Gemeindevorstand nimmt die Rapporte betr. Kontrollen der Nachtruhe zur Kenntnis.

Regionalgerichtswahlen 2020, Publikation betr. Einreichung Wahlvorschläge

Wie die Regierung des Kantons Graubünden mit Schreiben vom 17. Dezember 2019 mitteilt, endet am 31. Dezember 2020 die vierjährige Amtsperiode der Mitglieder der Regionalgerichte. Die Erneuerungswahlen für die Regionalgerichte für die am 1. Januar des folgenden Jahres beginnende vierjährige Amtsdauer haben im Zeitraum März bis Juni stattzufinden. Für die Anordnung der Regionalgerichtswahlen ist die Regierung des Kantons Graubünden zuständig.

Die Regierung hat beschlossen, dass die Wahl der Regionalgerichte für die Amtsperiode vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2024 am 17. Mai 2020 stattfindet. Ein allfälliger zweiter Wahlgang wird am 7. Juni 2020 durchgeführt.

Wahlvorschläge sind bis spätestens 23. März 2020, 18.00 Uhr, beim Regionalgericht Engiadina Bassa / Val Müstair, Saglina 22, 7554 Sent einzureichen. Massgebend ist der effektive Eingang und nicht die Aufgabe bei der Post.

Zu wählen sind:

- Präsidentin oder Präsident
- Acht nebenamtliche Richterinnen und Richter

Formulare für die Einreichung der Wahlvorschläge können beim Regionalgericht Engiadina Bassa / Val Müstair bezogen werden.

Der Gemeindevorstand nimmt die Informationen zur Kenntnis. Die Publikation betr. Einreichung von Wahlvorschlägen wird von der Gemeinde öffentlich am Schwarzen Brett und auf der Homepage der Gemeinde publiziert.

Ersatz Ölbrenner in der Gemeindeliegenschaft Chasa Survia

Der Ölbrenner in der Gemeindeliegenschaft Chasa Survia ist seit 1996 in Betrieb. Bei der letzten Prüfung wurde festgestellt, dass sich wichtige Komponenten in einem stark abgenutzten Zustand befinden. Um die Betriebssicherheit zu gewährleisten, muss der bestehende Brenner ersetzt werden.

Von der Meier Tobler AG liegt eine Offerte für einen OERTLI Ölbrenner Oeconox für netto CHF 3'435.45 vor. Der Servicevertrag wird ab dem 2. Jahr für CHF 775.55 angeboten (inkl. Wartung und Störungsbehebung, Reise- und Arbeitszeit, Pikett, Ersatz- und Verschleiss-teile ohne Kostenlimit).

Der Gemeindevorstand beschliesst, für die Gemeindeligenschaft Chasa Survia einen neuen Ölbrenner der Marke OERTLI Oeconox gemäss vorliegender Offerte für netto CHF 3'435.45 bei der Firma Meier Tobler AG zu bestellen. Der Servicevertrag kostet nach der 1-jährigen Garantiezeit CHF 775.55.

Festlegung Löhne 2020 Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeiter

Dem Gemeindevorstand liegt die für 2020 aufbereitete Gehaltsliste vor. In der Gehaltsliste sind sämtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit den entsprechenden Gehaltsklassen und Stufen aufgeführt.

Gemäss Beschluss der Regierung des Kantons Graubünden erfolgt für die kantonalen Angestellten für das Jahr 2020 kein Teuerungsausgleich.

Der Gemeindevorstand beschliesst, die Löhne der Gemeindemitarbeiterinnen und -mitarbeiter generell um eine halbe Gehaltsstufe zu erhöhen – dies entspricht im Durchschnitt etwa 1 % - weil bereits seit mehr als 10 Jahren die Löhne nicht mehr angepasst wurden. Im gleichen Zeitraum sind hingegen einzelne Kosten, insbesondere die Krankenkassenprämien, stark angestiegen.

Es erfolgt kein Teuerungsausgleich (analog Kanton).

Abweichend von dieser Regelung werden einzelne Mitarbeiter aufgrund einer Überprüfung in eine andere Lohnklasse/Stufe eingeteilt.

Der Gemeindestundenansatz wird um 1 % erhöht auf neu CHF 25.95.

Bei den Werkarbeitern mit tiefen Stundenlöhnen werden die Stundenlöhne um 1.5 % angepasst.

Heizölbestellung für Schulliegenschaft

Für die Schulliegenschaft werden 35'000 Liter Heizöl benötigt. Es liegen folgende Offerten vor:

Interzegg AG	CHF 0.5870/Liter
R + M Zegg Transporte AG	CHF 0.5950/Liter
Jenal AG Transporte und Garage	keine Offerte eingereicht

Aufgrund der vorliegenden Offerten beschliesst der Gemeindevorstand, 35'000 Liter Heizöl für die Schulliegenschaft für 0.5870/Liter beim günstigsten Anbieter, der Interzegg AG, zu bestellen.